

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Land Baden-Württemberg

November 2020



**Sperrfrist:
01.12.2020, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik



Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Land Baden-Württemberg
Berichtsmonat:	November 2020
Erstellungsdatum:	26.11.2020
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	05.01.2021
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südwest Saonestr. 2-4 60528 Frankfurt a. M. Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
E-Mail:	Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 069 / 6670-601
Fax:	Fax: 069 / 6670-910307
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, November 2020.
Nutzungsbedingungen:	<p>© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.</p>



Statistische Hinweise

Auswirkungen der Corona-Krise auf statistische Ergebnisse der Bundesagentur für Arbeit

Förderstatistik

Im Rahmen des Sozialdienstleister-Einsatzgesetzes (SodEG) zur Bekämpfung der Coronavirus SARS-CoV-2 Krise wird derzeit in den Agenturen für Arbeit sowie den Jobcentern u.a. geprüft, ob Leistungen und Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik unverändert oder in alternativer Form (z.B. E-Learning, (Video)-Telefonie, virtuelles Klassenzimmer) weiter erbracht werden können. Maßnahmen, die nicht unverändert oder in alternativer Form durchgeführt werden können, sind derzeit unterbrochen, aber nicht abgebrochen. D.h. die Personen bleiben weiterhin Teilnehmende an einer arbeitsmarktpolitischen Maßnahme, auch wenn ab April 2020 vorerst keine Leistungen mehr erbracht werden.

Die statistischen Daten enthalten ab Berichtsmonat April 2020 im Bestand die unveränderten Förderungen, die unterbrochenen Förderungen sowie auch Förderungen, die in alternativer Form weitergeführt werden können. Ein getrennter statistischer Nachweis ist nicht möglich. Zudem werden die vorläufigen Ergebnisse nicht mehr hochgerechnet, da die Hochrechnung auf Erfahrungswerten der Vergangenheit basiert und diese nicht auf die gegenwärtige Situation angewendet werden können. Dies muss bei den Vorjahresvergleichen berücksichtigt werden.

Unterbeschäftigtestatistik

In der Unterbeschäftigtestatistik werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen erfasst, die nicht als arbeitslos im Sinne des SGB gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik sind oder einen arbeitsmarktbedingten Sonderstatus besitzen. Von den oben genannten statistischen Effekten der Förderstatistik ist somit auch die Unterbeschäftigung betroffen.



[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Land Baden-Württemberg

November 2020

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen nach Kreisen	17
Arbeitslosenquoten nach Kreisen	18
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	19
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	20



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Land Baden-Württemberg

November 2020

Merkmale	Nov 2020	Okt 2020	Sep 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	454.843	457.686	468.362	-2.843	-0,6	71.251	18,6	20,6	24,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	266.888	274.271	289.290	-7.383	-2,7	69.804	35,4	38,4	42,7
56,0% Männer	149.495	153.646	161.676	-4.151	-2,7	39.662	36,1	40,6	45,8
44,0% Frauen	117.390	120.622	127.612	-3.232	-2,7	30.139	34,5	35,6	38,9
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	24.137	26.861	32.559	-2.724	-10,1	6.809	39,3	47,2	54,2
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	3.611	4.158	5.254	-547	-13,2	650	22,0	29,7	34,4
34,2% 50 Jahre und älter	91.169	91.531	92.020	-362	-0,4	22.294	32,4	32,6	33,8
23,1% dar. 55 Jahre und älter	61.721	61.638	61.338	83	0,1	15.261	32,8	32,5	32,8
26,6% Langzeitarbeitslose	70.967	69.353	67.336	1.614	2,3	21.886	44,6	39,4	34,6
6,2% Schwerbehinderte Menschen	16.479	16.656	16.954	-177	-1,1	2.251	15,8	16,4	19,4
34,9% Ausländer	93.195	96.302	101.415	-3.107	-3,2	24.239	35,2	39,8	44,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	54.758	58.507	54.595	-3.749	-6,4	-4.436	-7,5	-11,1	-12,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	24.510	25.780	24.777	-1.270	-4,9	-1.317	-5,1	-4,7	-5,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	12.532	14.816	13.968	-2.284	-15,4	-754	-5,7	-7,8	-8,8
seit Jahresbeginn	638.886	584.128	525.621	x	x	-29.273	-4,4	-4,1	-3,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	61.977	73.321	59.573	-11.344	-15,5	1.806	3,0	4,3	-13,8
dar. in Erwerbstätigkeit	22.460	27.089	22.532	-4.629	-17,1	4.326	23,9	29,2	-1,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	15.240	23.214	15.064	-7.974	-34,3	250	1,7	6,3	-19,1
seit Jahresbeginn	571.337	509.360	436.039	x	x	-84.429	-12,9	-14,5	-17,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,2	4,3	4,6	x	x	x	3,1	3,2	3,2
dar. Männer	4,4	4,6	4,8	x	x	x	3,3	3,3	3,3
Frauen	4,0	4,1	4,3	x	x	x	3,0	3,0	3,1
15 bis unter 25 Jahre	3,4	3,8	4,6	x	x	x	2,4	2,6	3,0
15 bis unter 20 Jahre	1,7	2,0	2,5	x	x	x	1,4	1,5	1,8
50 bis unter 65 Jahre	4,2	4,3	4,3	x	x	x	3,3	3,3	3,3
55 bis unter 65 Jahre	4,7	4,7	4,7	x	x	x	3,7	3,7	3,7
Ausländer	9,1	9,4	9,9	x	x	x	7,1	7,1	7,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,6	4,7	5,0	x	x	x	3,4	3,5	3,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	300.011	307.277	320.796	-7.266	-2,4	67.910	29,3	32,1	36,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	341.225	347.096	356.562	-5.871	-1,7	62.265	22,3	25,2	29,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	343.025	348.981	358.441	-5.956	-1,7	61.951	22,0	24,9	28,9
Unterbeschäftigtequote	5,4	5,4	5,6	x	x	x	4,4	4,4	4,4
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	134.795	137.559	146.351	-2.764	-2,0	44.506	49,3	56,6	63,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	301.611	303.762	310.028	-2.151	-0,7	12.798	4,4	4,7	6,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	123.137	123.831	125.398	-694	-0,6	-1.394	-1,1	-1,1	0,2
Bedarfsgemeinschaften	225.695	227.345	231.510	-1.649	-0,7	9.452	4,4	4,7	6,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	19.701	19.565	17.059	136	0,7	-3.122	-13,7	-15,4	-27,5
Zugang seit Jahresbeginn	193.386	173.685	154.120	x	x	-102.253	-34,6	-36,3	-38,3
Bestand	70.466	70.754	68.759	-288	-0,4	-24.885	-26,1	-30,5	-36,6

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige Werte; bei Arbeitslosengeld und SGB II-Daten hochgerechnet für die letzten zwei bzw. drei Monate; Unterbeschäftigung nicht hochgerechnet.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Land Baden-Württemberg

November 2020

Merkmale	Nov 2020	Okt 2020	Sep 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	238.259	238.426	246.202	-167	-0,1	55.457	30,3	34,5	41,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	150.476	155.117	165.718	-4.641	-3,0	51.475	52,0	58,3	65,5
57,1% Männer	85.875	88.770	94.346	-2.895	-3,3	29.527	52,4	61,4	70,1
42,9% Frauen	64.598	66.344	71.370	-1.746	-2,6	21.945	51,5	54,2	59,9
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	16.029	17.978	22.698	-1.949	-10,8	5.476	51,9	62,8	73,9
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	1.536	1.748	2.530	-212	-12,1	315	25,8	43,8	56,8
37,4% 50 Jahre und älter	56.322	56.247	56.489	75	0,1	17.433	44,8	46,9	49,0
27,3% dar. 55 Jahre und älter	41.155	40.785	40.439	370	0,9	12.183	42,1	42,5	43,2
11,9% Langzeitarbeitslose	17.898	17.158	15.919	740	4,3	9.054	102,4	89,8	79,3
6,2% Schwerbehinderte Menschen	9.327	9.392	9.608	-65	-0,7	1.626	21,1	22,3	26,3
28,7% Ausländer	43.165	44.563	46.949	-1.398	-3,1	15.542	56,3	69,1	80,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	34.391	37.504	35.449	-3.113	-8,3	-508	-1,5	-2,6	-3,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	21.222	22.806	21.744	-1.584	-6,9	-546	-2,5	-0,2	-2,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	6.361	7.694	7.330	-1.333	-17,3	382	6,4	3,2	5,6
seit Jahresbeginn	407.380	372.989	335.485	x	x	14.689	3,7	4,2	5,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	37.544	46.686	37.992	-9.142	-19,6	4.623	14,0	17,7	-8,0
dar. in Erwerbstätigkeit	18.104	22.265	18.479	-4.161	-18,7	4.130	29,6	37,1	1,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	7.799	13.150	8.526	-5.351	-40,7	1.275	19,5	23,7	-14,7
seit Jahresbeginn	347.795	310.251	263.565	x	x	-23.847	-6,4	-8,4	-11,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,6	x	x	x	1,6	1,6	1,6
dar. Männer	2,5	2,6	2,8	x	x	x	1,7	1,7	1,7
Frauen	2,2	2,2	2,4	x	x	x	1,5	1,5	1,5
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,5	3,2	x	x	x	1,5	1,5	1,8
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,8	1,2	x	x	x	0,6	0,6	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,6	x	x	x	1,8	1,8	1,8
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	3,1	x	x	x	2,3	2,3	2,2
Ausländer	4,2	4,3	4,6	x	x	x	2,8	2,7	2,7
abhängig zivile Erwerbspersonen	2,6	2,7	2,9	x	x	x	1,7	1,7	1,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	154.829	159.529	169.518	-4.700	-2,9	51.040	49,2	55,4	62,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	173.900	177.804	185.874	-3.904	-2,2	51.611	42,2	48,5	56,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	175.650	179.634	187.694	-3.984	-2,2	51.318	41,3	47,5	55,0
Unterbeschäftigte	2,7	2,8	2,9	x	x	x	2,0	1,9	1,9
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	134.795	137.559	146.351	-2.764	-2,0	44.506	49,3	56,6	63,8

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen,

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und nicht hochgerechnete Unterbeschäftigungswerte für die letzten drei Monate.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Land Baden-Württemberg

November 2020

Merkmale	Nov 2020	Okt 2020	Sep 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	216.584	219.260	222.160	-2.676	-1,2	15.794	7,9	8,4	9,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	116.412	119.154	123.572	-2.742	-2,3	18.329	18,7	18,9	20,4
54,7% Männer	63.620	64.876	67.330	-1.256	-1,9	10.135	18,9	19,6	21,4
45,3% Frauen	52.792	54.278	56.242	-1.486	-2,7	8.194	18,4	18,1	19,1
7,0% 15 bis unter 25 Jahre	8.108	8.883	9.861	-775	-8,7	1.333	19,7	23,2	22,2
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	2.075	2.410	2.724	-335	-13,9	335	19,3	21,2	18,7
29,9% 50 Jahre und älter	34.847	35.284	35.531	-437	-1,2	4.861	16,2	14,7	15,1
17,7% dar. 55 Jahre und älter	20.566	20.853	20.899	-287	-1,4	3.078	17,6	16,5	16,5
45,6% Langzeitarbeitslose	53.069	52.195	51.417	874	1,7	12.832	31,9	28,2	25,0
6,1% Schwerbehinderte Menschen	7.152	7.264	7.346	-112	-1,5	625	9,6	9,5	11,4
43,0% Ausländer	50.030	51.739	54.466	-1.709	-3,3	8.697	21,0	21,7	23,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	20.367	21.003	19.146	-636	-3,0	-3.928	-16,2	-23,1	-24,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	3.288	2.974	3.033	314	10,6	-771	-19,0	-29,3	-24,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	6.171	7.122	6.638	-951	-13,4	-1.136	-15,5	-17,4	-20,8
seit Jahresbeginn	231.506	211.139	190.136	x	x	-43.962	-16,0	-15,9	-15,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	24.433	26.635	21.581	-2.202	-8,3	-2.817	-10,3	-13,0	-22,3
dar. in Erwerbstätigkeit	4.356	4.824	4.053	-468	-9,7	196	4,7	2,0	-14,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	7.441	10.064	6.538	-2.623	-26,1	-1.025	-12,1	-10,2	-24,2
seit Jahresbeginn	223.542	199.109	172.474	x	x	-60.582	-21,3	-22,5	-23,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,9	2,0	x	x	x	1,6	1,6	1,6
dar. Männer	1,9	1,9	2,0	x	x	x	1,6	1,6	1,7
Frauen	1,8	1,8	1,9	x	x	x	1,5	1,6	1,6
15 bis unter 25 Jahre	1,1	1,2	1,4	x	x	x	0,9	1,0	1,1
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,2	1,3	x	x	x	0,8	0,9	1,1
50 bis unter 65 Jahre	1,6	1,7	1,7	x	x	x	1,4	1,5	1,5
55 bis unter 65 Jahre	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,4	1,4	1,4
Ausländer	4,9	5,0	5,3	x	x	x	4,3	4,4	4,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,1	2,1	x	x	x	1,7	1,8	1,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	145.182	147.748	151.278	-2.566	-1,7	16.870	13,1	13,6	15,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	167.325	169.292	170.688	-1.967	-1,2	10.654	6,8	7,5	8,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	167.375	169.347	170.747	-1.972	-1,2	10.633	6,8	7,5	8,7
Unterbeschäftigte ³⁾	2,6	2,6	2,7	x	x	x	2,5	2,5	2,5
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	301.611	303.762	310.028	-2.151	-0,7	12.798	4,4	4,7	6,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	123.137	123.831	125.398	-694	-0,6	-1.394	-1,1	-1,1	0,2
Bedarfsgemeinschaften	225.695	227.345	231.510	-1.649	-0,7	9.452	4,4	4,7	6,1

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen,

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Von September 2020 bis November 2020 vorläufige Werte für SGB II-Daten hochgerechnet und für Unterbeschäftigungswerte nicht hochgerechnet.

[zurück zum Inhalt](#)

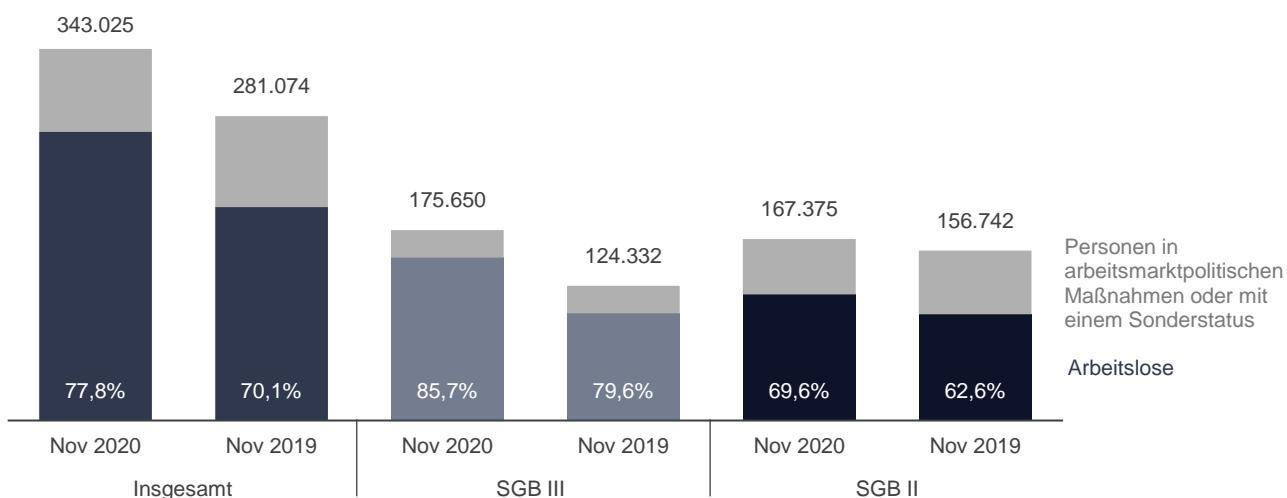
Komponenten der Unterbeschäftigung

Land Baden-Württemberg

November 2020

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Nov 2020	Okt 2020	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	266.888	274.271	-7.383	-2,7	69.804	35,4	38,4	42,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	33.123	33.006	117	0,4	-1.894	-5,4	-4,3	-3,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	17.747	17.638	109	0,6	-1.992	-10,1	-8,3	-7,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	15.376	15.368	8	0,1	98	0,6	0,7	1,3
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	300.011	307.277	-7.266	-2,4	67.910	29,3	32,1	36,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	41.214	39.819	1.395	3,5	-5.645	-12,0	-10,5	-11,8
Berufliche Weiterbildung inklusive	17.232	16.974	258	1,5	460	2,7	4,7	7,5
Förderung von Menschen mit Behinderungen	2.635	2.605	30	1,2	-676	-20,4	-21,3	-25,9
Arbeitsgelegenheiten	12.228	11.796	432	3,7	-4.540	-27,1	-27,0	-30,3
Fremdförderung	12	26	-14	-53,8	-228	-95,0	-90,7	-89,8
Förderung von Arbeitsverhältnissen	100	105	-5	-4,8	-27	-21,3	-19,2	-21,3
Beschäftigungszuschuss	2.542	2.525	17	0,7	693	37,5	45,6	54,8
Teilhabe am Arbeitsmarkt	6.465	5.788	677	11,7	-1.327	-17,0	-13,4	-15,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	341.225	347.096	-5.871	-1,7	62.265	22,3	25,2	29,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	1.800	1.885	-85	-4,5	-314	-14,9	-10,5	-9,8
Gründungszuschuss	1.750	1.830	-80	-4,4	-293	-14,3	-10,0	-9,6
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	50	55	-5	-9,1	-21	-29,6	-23,6	-15,7
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	343.025	348.981	-5.956	-1,7	61.951	22,0	24,9	28,9
Unterbeschäftigte	5,4	5,4	x	x	x	4,4	4,4	4,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	77,8	78,6	x	x	x	70,1	71,0	72,9

1) Die vorläufigen Daten der letzten drei Monate werden aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.



[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Land Baden-Württemberg

November 2020

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Nov 2020	Okt 2020	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	150.476	155.117	-4.641	-3,0	51.475	52,0	58,3	65,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	4.353	4.412	-59	-1,3	-435	-9,1	-5,2	-5,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	4.349	4.409	-60	-1,4	-438	-9,1	-5,3	-5,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	4	3	1	33,3	*	*	*	*
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	154.829	159.529	-4.700	-2,9	51.040	49,2	55,4	62,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	19.071	18.275	796	4,4	571	3,1	7,1	9,7
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	13.767	13.562	205	1,5	857	6,6	9,3	13,7
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	2.369	2.258	111	4,9	-45	-1,9	7,5	4,3
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	2.935	2.455	480	19,6	-241	-7,6	-3,9	-2,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	173.900	177.804	-3.904	-2,2	51.611	42,2	48,5	56,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	1.750	1.830	-80	-4,4	-293	-14,3	-10,0	-9,6
Gründungszuschuss	1.750	1.830	-80	-4,4	-293	-14,3	-10,0	-9,6
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	175.650	179.634	-3.984	-2,2	51.318	41,3	47,5	55,0
Unterbeschäftigtequote	2,7	2,8	x	x	x	2,0	1,9	1,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	85,7	86,4	x	x	x	79,6	80,5	82,7
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	116.412	119.154	-2.742	-2,3	18.329	18,7	18,9	20,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	28.770	28.594	176	0,6	-1.459	-4,8	-4,2	-3,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	13.398	13.229	169	1,3	-1.554	-10,4	-9,3	-8,5
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	15.372	15.365	7	0,0	95	0,6	0,7	1,3
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	145.182	147.748	-2.566	-1,7	16.870	13,1	13,6	15,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	22.143	21.544	599	2,8	-6.216	-21,9	-21,5	-24,3
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	3.465	3.412	53	1,6	-397	-10,3	-10,5	-13,3
Arbeitsgelegenheiten	2.635	2.605	30	1,2	-676	-20,4	-21,3	-25,9
Fremdförderung	9.859	9.538	321	3,4	-4.495	-31,3	-32,2	-35,1
Förderung von Arbeitsverhältnissen	12	26	-14	-53,8	-228	-95,0	-90,7	-89,8
Beschäftigungszuschuss	100	105	-5	-4,8	-27	-21,3	-19,2	-21,3
Teilhabe am Arbeitsmarkt	2.542	2.525	17	0,7	693	37,5	45,6	54,8
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	3.530	3.333	197	5,9	-1.086	-23,5	-19,3	-23,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	167.325	169.292	-1.967	-1,2	10.654	6,8	7,5	8,7
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	50	55	-5	-9,1	-21	-29,6	-23,6	-15,7
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	50	55	-5	-9,1	-21	-29,6	-23,6	-15,7
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	167.375	169.347	-1.972	-1,2	10.633	6,8	7,5	8,7
Unterbeschäftigtequote	2,6	2,6	x	x	x	2,5	2,5	2,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	69,6	70,4	x	x	x	62,6	63,6	65,4

1) Die vorläufigen Daten der letzten drei Monate werden aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

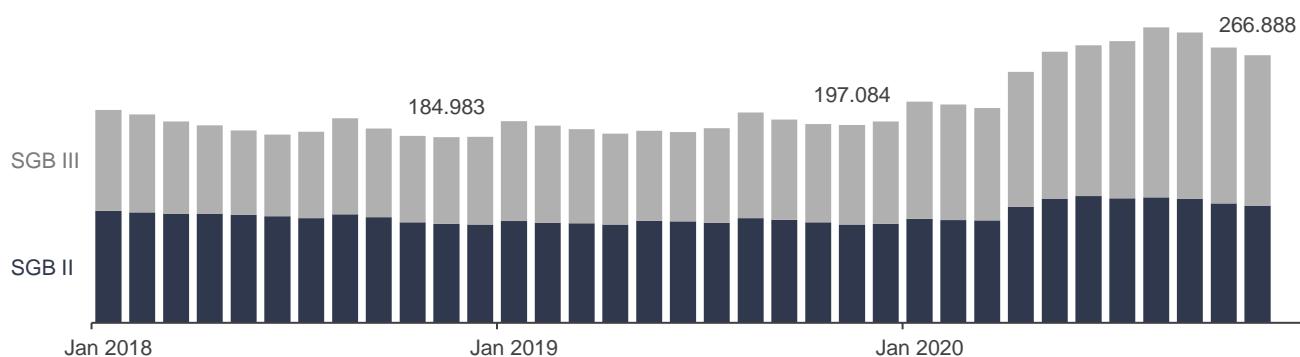
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Land Baden-Württemberg

November 2020

Die Arbeitslosigkeit hat sich im November um 7.383 auf 266.888 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 69.804 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 4,2%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,1% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 150.476, das sind 4.641 weniger als im Vormonat und 51.475 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,4%. Im Rechtskreis SGB II gab es 116.412 Arbeitslose, das ist ein Minus von 2.742 gegenüber Oktober; im Vergleich zum November 2019 waren es 18.329 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 1,6%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Nov 2020	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Nov 2020	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	6	7	8
Insgesamt	266.888	-7.383	-2,7	69.804	35,4	4,2	4,3	3,1
Männer	149.495	-4.151	-2,7	39.662	36,1	4,4	4,6	3,3
Frauen	117.390	-3.232	-2,7	30.139	34,5	4,0	4,1	3,0
15 bis unter 25 Jahre	24.137	-2.724	-10,1	6.809	39,3	3,4	3,8	2,4
15 bis unter 20 Jahre	3.611	-547	-13,2	650	22,0	1,7	2,0	1,4
50 Jahre und älter	91.169	-362	-0,4	22.294	32,4	4,2	4,3	3,3
55 Jahre und älter	61.721	83	0,1	15.261	32,8	4,7	4,7	3,7
Deutsche	173.144	-4.267	-2,4	45.368	35,5	3,3	3,3	2,4
Ausländer	93.195	-3.107	-3,2	24.239	35,2	9,1	9,4	7,1
Rechtskreis SGB III	150.476	-4.641	-3,0	51.475	52,0	2,4	2,4	1,6
Männer	85.875	-2.895	-3,3	29.527	52,4	2,5	2,6	1,7
Frauen	64.598	-1.746	-2,6	21.945	51,5	2,2	2,2	1,5
15 bis unter 25 Jahre	16.029	-1.949	-10,8	5.476	51,9	2,2	2,5	1,5
15 bis unter 20 Jahre	1.536	-212	-12,1	315	25,8	0,7	0,8	0,6
50 Jahre und älter	56.322	75	0,1	17.433	44,8	2,6	2,6	1,8
55 Jahre und älter	41.155	370	0,9	12.183	42,1	3,1	3,1	2,3
Deutsche	107.133	-3.241	-2,9	35.808	50,2	2,0	2,1	1,3
Ausländer	43.165	-1.398	-3,1	15.542	56,3	4,2	4,3	2,8
Rechtskreis SGB II	116.412	-2.742	-2,3	18.329	18,7	1,8	1,9	1,6
Männer	63.620	-1.256	-1,9	10.135	18,9	1,9	1,9	1,6
Frauen	52.792	-1.486	-2,7	8.194	18,4	1,8	1,8	1,5
15 bis unter 25 Jahre	8.108	-775	-8,7	1.333	19,7	1,1	1,2	0,9
15 bis unter 20 Jahre	2.075	-335	-13,9	335	19,3	1,0	1,2	0,8
50 Jahre und älter	34.847	-437	-1,2	4.861	16,2	1,6	1,7	1,4
55 Jahre und älter	20.566	-287	-1,4	3.078	17,6	1,6	1,6	1,4
Deutsche	66.011	-1.026	-1,5	9.560	16,9	1,2	1,3	1,1
Ausländer	50.030	-1.709	-3,3	8.697	21,0	4,9	5,0	4,3

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

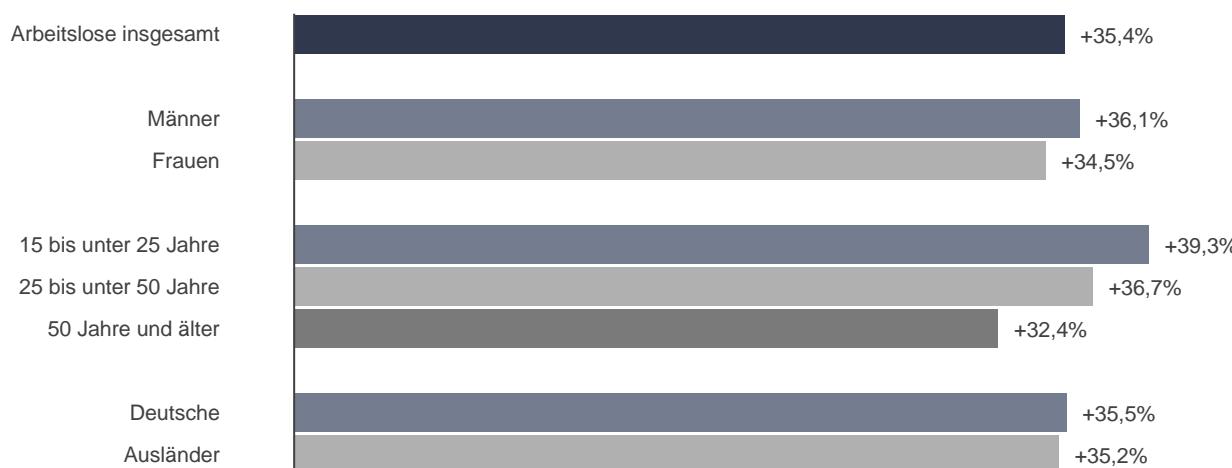
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Land Baden-Württemberg

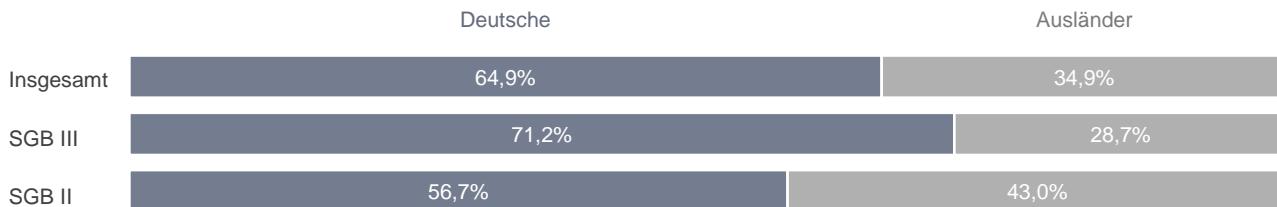
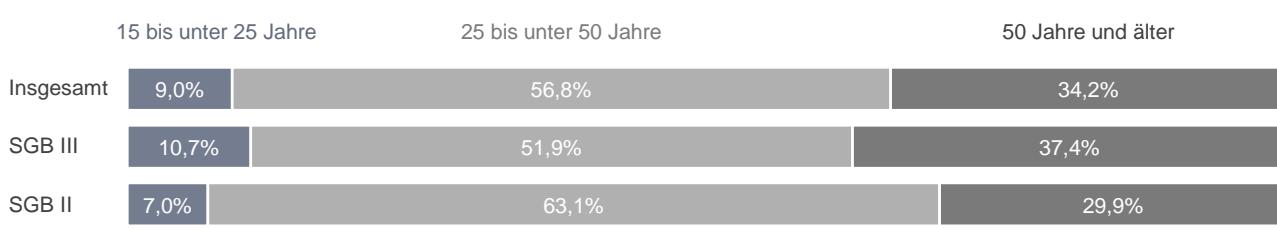
November 2020

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im November von +32% bei 50-Jährigen und Älteren bis +39% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

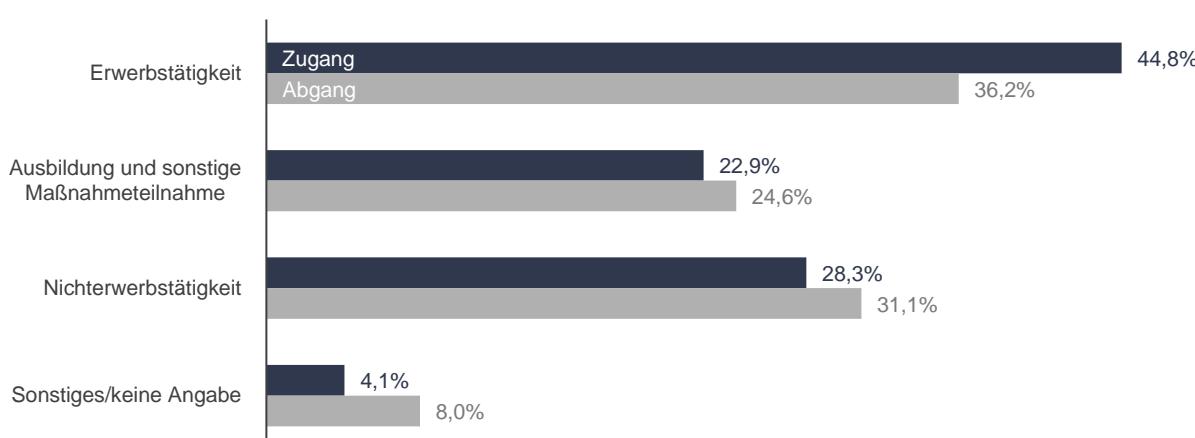
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Land Baden-Württemberg

November 2020

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im November meldeten sich 54.758 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 4.436 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 61.977 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 1.806 mehr als im November 2019. Seit Jahresbeginn gab es 638.886 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 29.273 Meldungen. Dem gegenüber stehen 571.337 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 84.429 Abmeldungen. Im November meldeten sich 24.510 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 1.317 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 22.460 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 4.326 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Nov 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		1	2	3	4	5		
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	54.758	-3.749	-6,4	-4.436	-7,5	638.886	-29.273	-4,4
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	24.510	-1.270	-4,9	-1.317	-5,1	295.372	20.691	7,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	23.436	-1.235	-5,0	-1.359	-5,5	282.823	20.557	7,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	266	-7	-2,6	-117	-30,5	3.941	-613	-13,5
Selbstständigkeit	666	115	20,9	156	30,6	6.613	610	10,2
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	12.532	-2.284	-15,4	-754	-5,7	150.190	-20.472	-12,0
Nichterwerbstätigkeit	15.476	-242	-1,5	-2.712	-14,9	167.049	-35.024	-17,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	9.761	-181	-1,8	-2.604	-21,1	106.535	-31.903	-23,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	5.070	-86	-1,7	-222	-4,2	54.409	-3.539	-6,1
Sonstiges/keine Angabe	2.240	47	2,1	347	18,3	26.275	5.532	26,7
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	61.977	-11.344	-15,5	1.806	3,0	571.337	-84.429	-12,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	22.460	-4.629	-17,1	4.326	23,9	204.987	-4.868	-2,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	21.130	-4.361	-17,1	4.213	24,9	192.133	-3.760	-1,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	340	-7	-2,0	-48	-12,4	3.235	-1.239	-27,7
Selbstständigkeit	894	-148	-14,2	155	21,0	8.756	118	1,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	15.240	-7.974	-34,3	250	1,7	136.864	-25.349	-15,6
Nichterwerbstätigkeit	19.298	1.097	6,0	-4.102	-17,5	185.758	-59.894	-24,4
dar. Arbeitsunfähigkeit	11.125	1.058	10,5	-4.253	-27,7	109.868	-44.918	-29,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	6.580	-232	-3,4	83	1,3	59.293	-15.339	-20,6
Sonstiges/keine Angabe	4.979	162	3,4	1.332	36,5	43.728	5.682	14,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

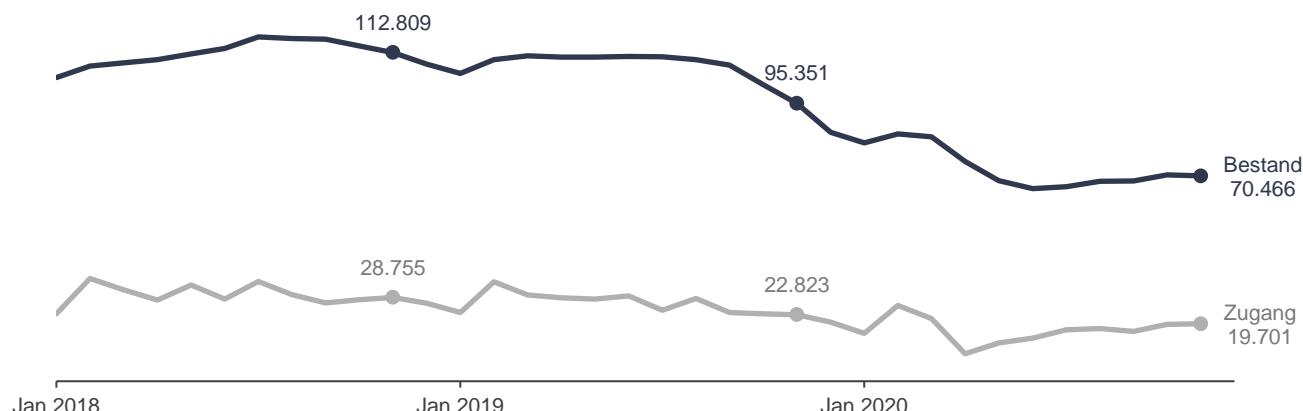
Gemeldete Arbeitsstellen

Land Baden-Württemberg

November 2020

Die Zahl der gemeldeten Arbeitsstellen ist im Land Baden-Württemberg im November geringfügig gesunken, und zwar um 288 auf 70.466. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 24.885 Stellen weniger (-26 Prozent). Arbeitgeber meldeten im November 19.701 neue Arbeitsstellen, das waren 3.122 oder 14 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 193.386 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 102.253 oder 35%. Zudem wurden im November 19.945 Arbeitsstellen abgemeldet, 9.045 oder 31 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis November gab es insgesamt 208.012 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 100.499 oder 33%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Nov 2020	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat				absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %					
		1	2	3	4	5		6	7	8
Zugang		19.701	136	0,7	-3.122	-13,7	193.386	-102.253	-34,6	
dar. sofort zu besetzen		14.919	-160	-1,1	-2.401	-13,9	146.194	-77.019	-34,5	
sozialversicherungspflichtig		19.362	168	0,9	-2.956	-13,2	189.243	-99.179	-34,4	
dar. sofort zu besetzen		14.653	-123	-0,8	-2.255	-13,3	143.030	-74.566	-34,3	
Bestand		70.466	-288	-0,4	-24.885	-26,1	73.280	-34.798	-32,2	
dar. sofort zu besetzen		67.145	-467	-0,7	-24.312	-26,6	69.909	-33.400	-32,3	
sozialversicherungspflichtig		69.179	-218	-0,3	-23.721	-25,5	71.704	-33.676	-32,0	
dar. sofort zu besetzen		65.951	-392	-0,6	-23.164	-26,0	68.440	-32.338	-32,1	
Abgang		19.945	2.385	13,6	-9.045	-31,2	208.012	-100.499	-32,6	
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen		19.544	2.388	13,9	-8.776	-31,0	203.092	-97.771	-32,5	

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Der Bestand gemeldeter Arbeitsstellen vom April 2020 kann überhöht sein, da infolge der Corona-Krise ab Mitte März 2020 der Beratungsbedarf von Arbeitgebern zum Kurzarbeitergeld stark anstieg. Es ist nicht auszuschließen, dass Stellenangebote dadurch zeitweise weniger intensiv als üblich auf Aktualität geprüft wurden.

[zurück zum Inhalt](#)

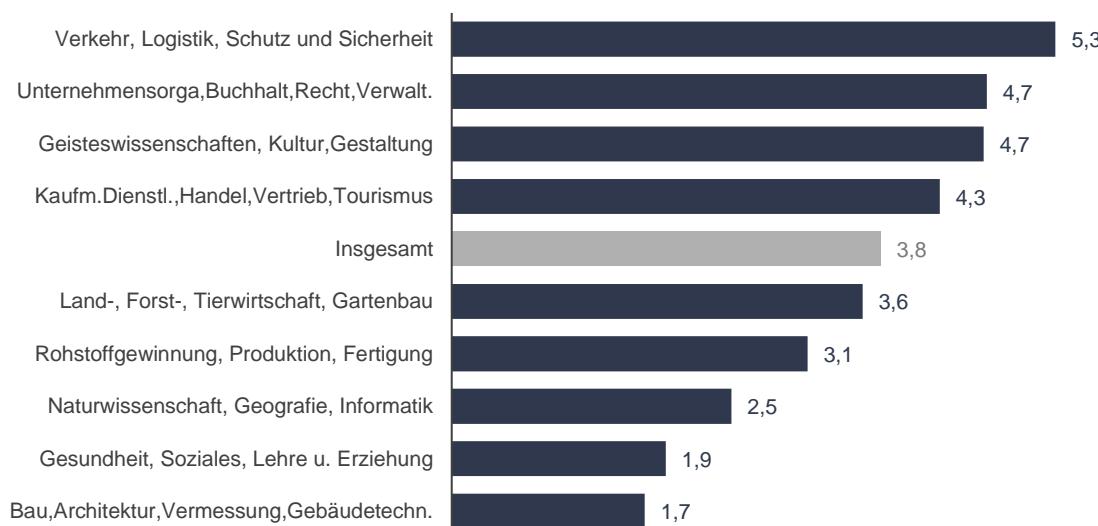
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Land Baden-Württemberg

November 2020

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im November 2020 stellt sich die Situation im Land Baden-Württemberg wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Nov 2020	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat			
			Anzahl	in %	absolut	in %		
			1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	266.888	100	-7.383	-2,7	69.804	35,4		
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	3.751	1,4	-69	-1,8	650	21,0		
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	63.792	23,9	-2.365	-3,6	17.513	37,8		
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	11.824	4,4	-97	-0,8	2.615	28,4		
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	6.506	2,4	-244	-3,6	1.859	40,0		
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	61.895	23,2	-1.060	-1,7	13.609	28,2		
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	38.918	14,6	-2	-0,0	11.330	41,1		
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	27.634	10,4	-657	-2,3	7.216	35,3		
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	22.496	8,4	-968	-4,1	5.399	31,6		
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	5.471	2,0	-182	-3,2	1.635	42,6		
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	24.583	9,2	-1.737	-6,6	7.970	48,0		
Gemeldete Arbeitsstellen	70.466	100	-288	-0,4	-24.885	-26,1		
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	1.034	1,5	2	0,2	-88	-7,8		
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	20.302	28,8	79	0,4	-9.349	-31,5		
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	6.937	9,8	-117	-1,7	-824	-10,6		
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	2.634	3,7	-100	-3,7	-1.502	-36,3		
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	11.611	16,5	385	3,4	-3.700	-24,2		
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	9.034	12,8	-540	-5,6	-5.144	-36,3		
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	5.850	8,3	-59	-1,0	-1.901	-24,5		
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	11.899	16,9	50	0,4	-2.030	-14,6		
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	1.165	1,7	12	1,0	-345	-22,8		
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	*	*		

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

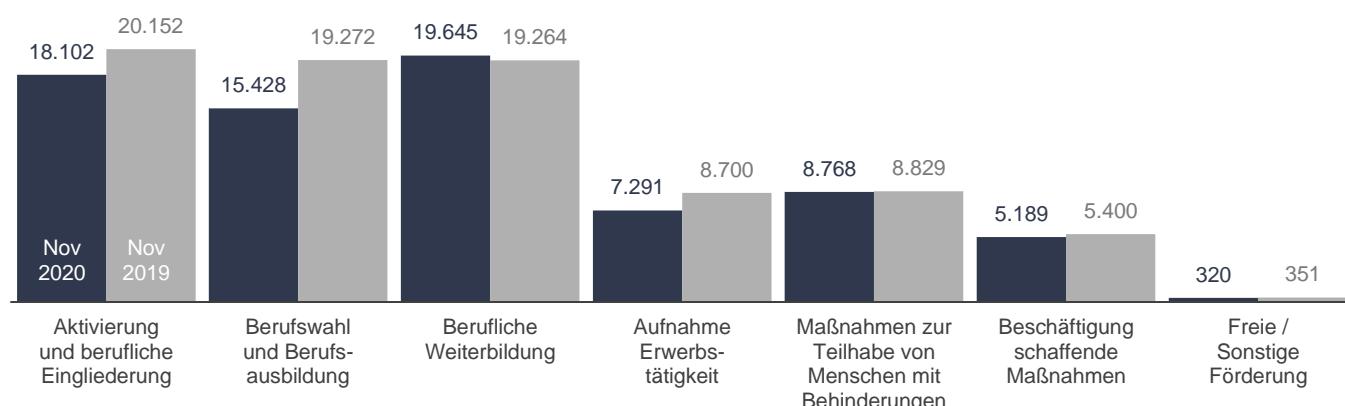
Land Baden-Württemberg

November 2020

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Land Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und nicht hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Nov 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %	
		1	2	3	4	5			
Zugang									
Aktivierung und berufliche Eingliederung	11.321	-2.178	-16,1	-2.898	-20,4	119.406	-49.175	-29,2	
Berufswahl und Berufsausbildung	717	-2.978	-80,6	-569	-44,2	11.380	-3.388	-22,9	
Berufliche Weiterbildung	2.506	-2.595	-50,9	-469	-15,8	29.605	-3.393	-10,3	
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	578	-511	-46,9	-662	-53,4	10.929	-3.893	-26,3	
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	307	-570	-65,0	-103	-25,1	6.195	-740	-10,7	
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	393	-213	-35,1	-193	-32,9	6.790	-3.124	-31,5	
Freie Förderung / Sonstige Förderung	76	-41	-35,0	-25	-24,8	1.073	-574	-34,9	
Bestand									
Aktivierung und berufliche Eingliederung	18.102	87	0,5	-2.050	-10,2	17.445	-2.642	-13,2	
Berufswahl und Berufsausbildung	15.428	284	1,9	-3.844	-19,9	17.046	-3.231	-15,9	
Berufliche Weiterbildung	19.645	173	0,9	381	2,0	18.474	1.623	9,6	
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	7.291	-348	-4,6	-1.409	-16,2	7.839	-570	-6,8	
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	8.768	-33	-0,4	-61	-0,7	8.062	-94	-1,1	
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	5.189	33	0,6	-211	-3,9	5.147	202	4,1	
Freie Förderung / Sonstige Förderung	320	4	1,3	-31	-8,8	255	-311	-54,9	
Abgang									
Aktivierung und berufliche Eingliederung	8.347	-944	-10,2	-1.077	-11,4	90.289	-29.564	-24,7	
Berufswahl und Berufsausbildung	434	-506	-53,8	-165	-27,5	15.530	-2.024	-11,5	
Berufliche Weiterbildung	2.363	-390	-14,2	31	1,3	28.954	-1.382	-4,6	
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	906	-31	-3,3	-212	-19,0	12.087	-2.160	-15,2	
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	240	-218	-47,6	-41	-14,6	4.677	-612	-11,6	
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	355	-87	-19,7	-149	-29,6	7.069	-2.211	-23,8	
Freie Förderung / Sonstige Förderung	31	-9	-22,5	-6	-16,2	685	-1.041	-60,3	

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund der Corona-Krise nicht mehr hochgerechnet. Die Hochrechnung basiert auf Erfahrungswerten, die nicht auf die gegenwärtige Situation angewendet werden können. Dies ist bei Vorjahresvergleichen zu berücksichtigen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Land Baden-Württemberg

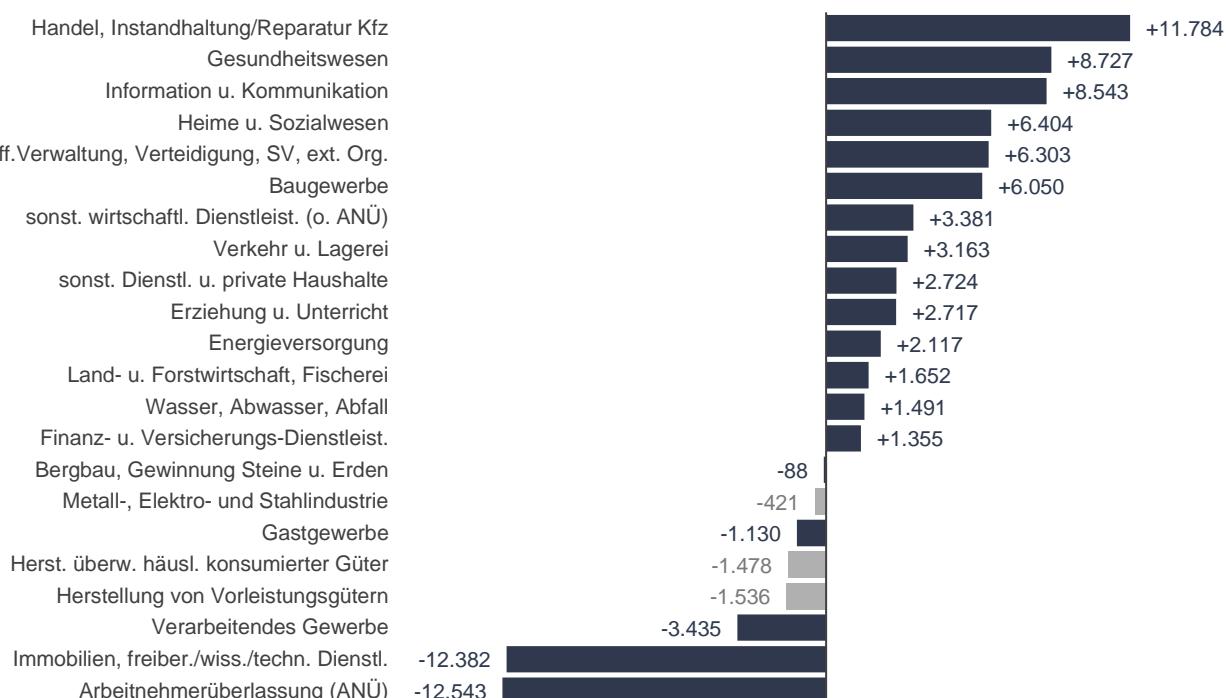
März 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2020, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Land Baden-Württemberg auf 4.771.610. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 36.847 oder 0,8%, nach +52.095 oder +1,1% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Handel sowie der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (+11.784 oder +1,9%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Arbeitnehmerüberlassung (−12.543 oder −13,2%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2020



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Mrz 2020 / Mrz 2019	
	Mrz 2020	Dez 2019	Sep 2019	Jun 2019	Mrz 2019		
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	4.771.610	4.787.170	4.810.078	4.748.861	4.734.763	36.847	0,8
54,8% Männer	2.612.716	2.621.461	2.643.471	2.610.263	2.600.148	12.568	0,5
45,2% Frauen	2.158.894	2.165.709	2.166.607	2.138.598	2.134.615	24.279	1,1
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	513.781	532.621	543.387	507.923	518.793	-5.012	-1,0
67,8% 25 bis unter 55 Jahre	3.235.399	3.241.393	3.261.441	3.252.239	3.244.515	-9.116	-0,3
20,6% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	981.755	972.087	965.664	948.805	932.919	48.836	5,2
73,6% Vollzeit	3.511.088	3.527.016	3.559.535	3.510.080	3.507.450	3.638	0,1
26,4% Teilzeit	1.260.522	1.260.154	1.250.543	1.238.781	1.227.313	33.209	2,7
83,1% Deutsche	3.963.369	3.986.837	4.000.508	3.955.209	3.956.907	6.462	0,2
16,9% Ausländer	806.523	798.717	807.980	791.952	776.167	30.356	3,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

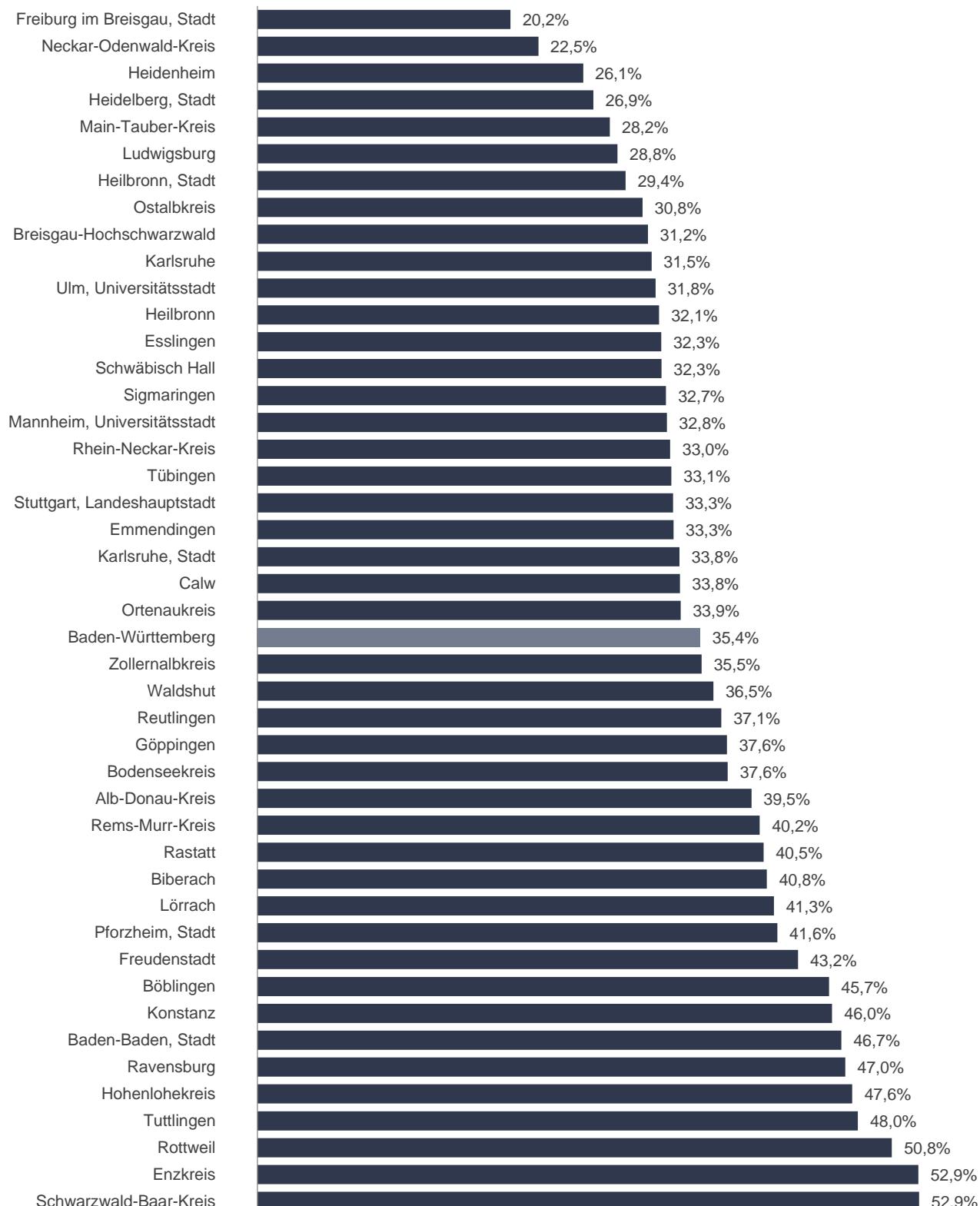
Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen nach Kreisen

Land Baden-Württemberg

November 2020

Im Land Baden-Württemberg entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im November relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit in Freiburg im Breisgau, Stadt; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 20%. Dem gegenüber steht die Entwicklung in Schwarzwald-Baar-Kreis mit einer Zunahme von 53%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Arbeitslosenquoten nach Kreisen

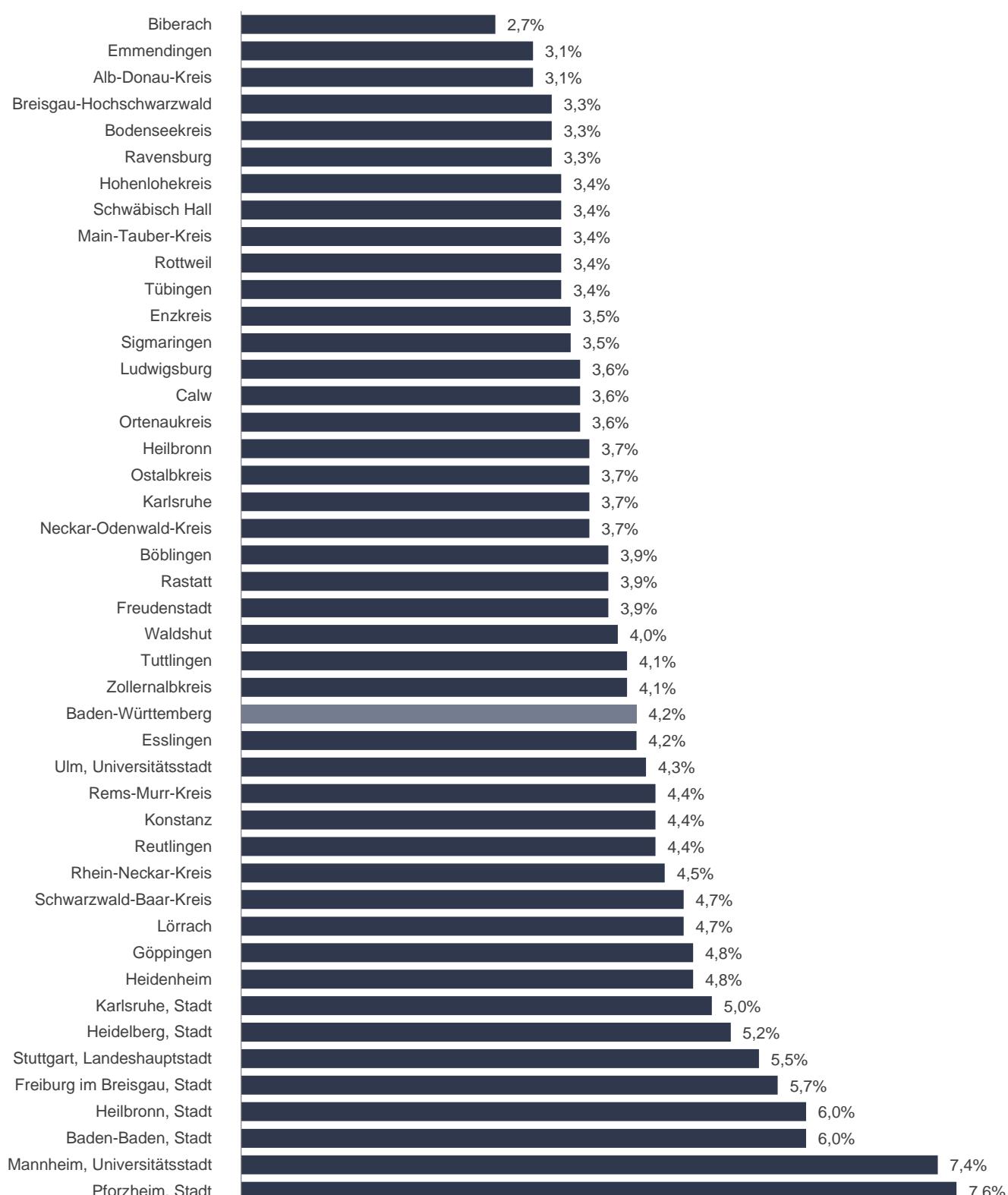
[zurück zum Inhalt](#)

Land Baden-Württemberg

November 2020

Die Arbeitslosenquoten erhöhten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Land Baden-Württemberg. Dabei reichte die Spanne der Quoten im November 2020 von 2,7% in Biberach bis 7,6% in Pforzheim, Stadt.

Arbeitslosenquoten¹⁾ aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).



Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

[zurück zum Inhalt](#)

Land Baden-Württemberg

August 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	August 2020	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
		1	2
Bedarfsgemeinschaften (BG)	235.915	15.191	6,9
davon			
mit 1 Person	131.533	11.338	9,4
mit 2 Personen	42.816	1.765	4,3
mit 3 Personen	26.400	927	3,6
mit 4 Personen	18.026	891	5,2
mit 5 und mehr Personen	17.140	270	1,6
darunter			
Single-BG	131.315	11.374	9,5
Alleinerziehende-BG	43.138	-60	-0,1
Partner-BG ohne Kinder	19.106	1.936	11,3
Partner-BG mit Kindern	37.689	1.606	4,5
nicht zuordenbare BG	4.656	344	8,0
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	81.280	1.462	1,8
davon: mit 1 Kind	36.231	756	2,1
mit 2 Kindern	25.778	660	2,6
mit 3 und mehr Kindern	19.271	46	0,2
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	465.537	22.568	5,1
darunter			
Männer	233.313	13.256	6,0
Frauen	232.198	9.297	4,2
Leistungsberechtigte (LB)	449.956	21.652	5,1
Regelleistungsberechtigte (RLB)	443.084	21.440	5,1
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	316.374	20.592	7,0
darunter			
Männer	154.755	12.115	8,5
Frauen	161.612	8.475	5,5
davon			
unter 25 Jahre	56.239	2.339	4,3
25 bis unter 55 Jahre	202.282	14.230	7,6
55 Jahre und älter	57.853	4.023	7,5
darunter			
Deutsche	171.357	13.109	8,3
Ausländer	143.969	7.519	5,5
darunter			
Alleinerziehende	42.816	-34	-0,1
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	126.710	848	0,7
darunter			
unter 3 Jahre	26.168	-1.091	-4,0
3 bis unter 6 Jahre	27.694	1.397	5,3
6 bis unter 15 Jahre	69.938	455	0,7
über 15 Jahre	2.910	87	3,1
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	6.872	212	3,2
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	15.581	916	6,2
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	9.917	647	7,0
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	5.664	269	5,0

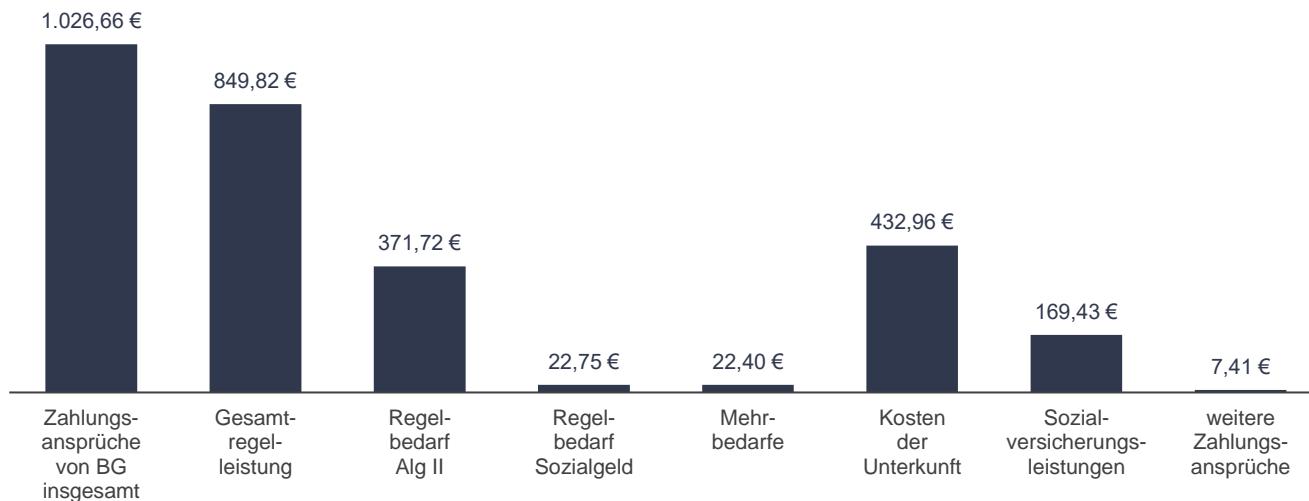
Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)**Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende**

Land Baden-Württemberg

August 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft

Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
1	2	3	4	
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	242.205.171	1.027	235.915	1.027
Gesamtregelleistung				
(Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	200.486.409	850	235.325	852
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	87.694.762	372	204.773	428
Regelbedarf Sozialgeld	5.367.339	23	35.013	153
Mehrbedarfe	5.283.705	22	60.367	88
Kosten der Unterkunft	102.140.603	433	219.794	465
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	100.506.359	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen²⁾	39.970.048	169	233.497	171
weitere Zahlungsansprüche	1.748.713	7	-	-
sonstige Leistungen	1.301.331	6	-	-
unabweisbarer Bedarf	398.490	2	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	28.871	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	20.021	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)



Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Corona](#)
- [Demografie](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.